

## Fünf Siege und ein Vizemeister-Titel

**Mit fünf Siegen und einem Vizemeister-Titel ist die Schachmannschaft der Raesfelder St.-Sebastian-Schule von den Deutschen Meisterschaften für Schach-Schulmannschaften in Dittrichshütte zurück nach Raesfeld gekehrt.**



Das Team der Raesfelder St.-Sebastian-Schule.

RAESFELD (pd). Fünf Siege, eine positive Punktbilanz und ein Vizemeister-Titel im Tandemschach: Durchaus erfolgreich endete für die Schachmannschaft der Raesfelder St.-Sebastian-Schule die Reise zur Deutschen Meisterschaft für Schach-Schulmannschaften in Dittrichshütte. Vier Tage lang waren die Westmünsterländer beim Bundesfinale der Landesmeister und -vizemeister in Thüringen dabei. Ende März hatten sich die Raesfelder als NRW-Meister zum 14. Mal als Vertreter des bevölkerungsreichsten Bundeslandes dafür qualifiziert.

Obwohl die Raesfelder Mannschaft in der Vergangenheit bei der Deutschen Meisterschaft manches Mal ganz vorn mitspielte, sei man in diesem Jahr ohne Titelambitionen an die Bretter gegangen heißt es, zumal das Team in der Setzliste im Mittelfeld eingestuft war. Mit fünf Siegen, einem Mannschaftsremis und drei Niederlagen erreichte das Team eine positive Punktausbeute und den 17. Platz unter 40 Mannschaften.

„In dem sehr ausgeglichenen Teilnehmerfeld lagen die Mannschaften in der Tabelle dicht beieinander und den Raesfeldern fehlten nur wenige Brettunkte bis zum Siegertreppchen“, schreibt die Schule. Deutscher Meister wurde die Grundschule Bergstedt aus Hamburg vor Grundschulen aus Sandhausen und Gera.

Trotz der zweistelligen Platzierung sei die Reise für die Raesfelder Kids ein Riesenerlebnis gewesen, das sich nicht nur an den schwarz-weißen Brettern abspielte. „Das Kinder- und Jugenddorf Dittrichshütte bot alles, was das Kinderherz begehrt: eine Allwetterrodelbahn, ein großes Labyrinth, mehrere Spiel- und Sportplätze und das laut Guinnessbuch der Rekorde „größte Märchenbuch der Welt“, heißt es. Außerdem sorgten ein Kegelabend und ein Ausflug zur Tropfsteinhöhle „Feengrotte“ für Kurzweil.

Am Ende reichte es übrigens doch noch zu einem, wenn auch inoffiziellen, Titel: Lars Lewerenz und Henning Tünste erreichten im Rahmenprogramm des Turniers den zweiten Platz im Tandemschach und können sich in dieser Disziplin unter den Grundschulern nun „Deutscher Vizemeister“ nennen. Ergebnisse, Tabellen, Fotos und Berichte unter: [www.dsm.blau-weiss-stadtilm.de](http://www.dsm.blau-weiss-stadtilm.de).